

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

26 43

Arb. Nr. VII/8/90

Erschienen am 28. November 1956

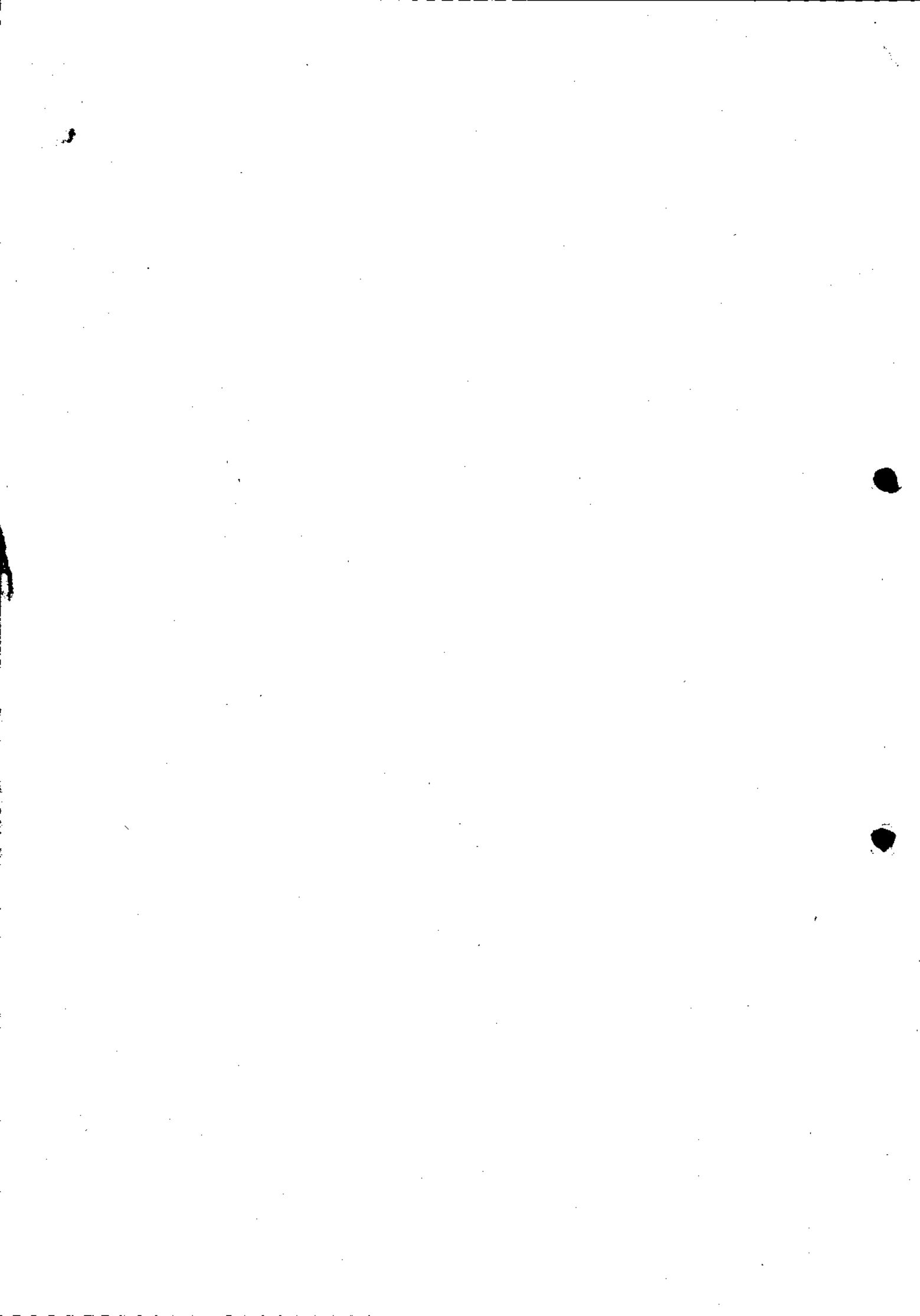
3716

Die Boden- und Kommunalkreditinstitute
im September 1956

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über "Geld und Kredit" unter der Nr. J 1.

(5898)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.



	<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>
Textbericht		3 - 7
Übersichten		8 -14

Die Boden- und Kommunalkreditinstitute im September 1956

Die Lage am Pfandbriefmarkt blieb auch im September recht ungünstig, so daß Absatzchancen für Neuemissionen am freien Markt nach wie vor nur in beschränktem Umfange vorhanden waren. Der von den Instituten erzielte Nettoabsatz lag zwar mit 156 Mill. DM beträchtlich über dem Verkaufsergebnis des Vormonats (80 Mill. DM), jedoch dürfte die höhere Absatzziffer lediglich auf der Übernahme größerer Kontingente von Pfandbriefen durch öffentliche Stellen beruhen. Rückkäufe zur Kursstützung erfolgten in gleichem Ausmaß wie im Vormonat. Ende September 1956 betrug der Gesamtumlauf an Schuldverschreibungen aus dem Neugeschäft der Grundkreditanstalten 10 435 Mill. DM; davon entfielen 6 499 Mill. DM auf steuerfreie, 768 Mill. DM auf steuerbegünstigte und 3 168 Mill. DM auf voll besteuerte Schuldtitel.

Umlauf der nach der Währungsreform begebenen Schuldverschreibungen
der Boden- und Kommunalkreditinstitute
- Mill. DM -

Art der Schuldverschreibungen	Umlauf am			Veränderung im September 1956
	31. Juli 1956	31. August 1956	30. September 1956	
Hypothekendarlehen	6 554,7	6 608,4	6 720,6 ^{a)}	+ 112,2
Schiffsdarlehen	195,3	197,3	199,6 ^{b)}	+ 2,3
Kommunalobligationen	3 450,1	3 474,1	3 515,2 ^{b)}	+ 41,1
Zusammen	10 200,0	10 279,8	10 435,4	+ 155,6

a) Davon 0,6 Mill. DM 5 % Landesrentenbriefe. - b) Davon 13,2 Mill. DM 3,5 % und 10,0 Mill. DM 5 % Landesrentenbank-Schuldverschreibungen, 1,9 Mill. DM 5 %, 4,3 Mill. DM 6 % und 4,7 Mill. DM 7 % Bodenkulturschuldverschreibungen, 51,7 Mill. DM 7,5 % Kommunalobligationen, 28,6 Mill. DM 6 %, 17,4 Mill. DM 6 1/2 %, 19,3 Mill. DM 7 % und 28,5 Mill. DM 7,5 % Landwirtschaftsbriefe, 91,1 Mill. DM 5 %, 67,8 Mill. DM 6,5 % und 93,0 Mill. DM 6 % Landesrentenbriefe, 8,4 Mill. DM 5 % und 0,1 Mill. DM 8 % Schuldbuchforderungen.

Innerhalb der Wertpapierarten stand wiederum die Unterbringung von Hypothekendarlehen mit 112 Mill. DM im Vordergrund. Kommunalobligationen und Schiffsdarlehen waren mit 41 bzw. 2 Mill. DM an den im September verkauften Stücken beteiligt. Wiederum wurden überwiegend voll besteuerte 6 %ige Schuldverschreibungen placiert, deren Anteil sich auf 74 vH des gesamten Absatzes belief. Nennenswerte Absatzquoten waren noch bei den voll besteuerten 5 1/2 %igen (9 vH) sowie den steuerfreien 5 %igen (14 vH) Wertpapieren zu verzeichnen; in letzterem Falle handelte es sich jedoch ausschließlich um Wiederverkäufe. Der größere Teil der Neuemissionen (55 vH) wurde von den privaten Hypothekendarlehenbanken in den Verkehr gebracht.

Finanzierungsmittel im Neugeschäft
- Mill. DM -

Art der Finanzierungsmittel	31.12.1955	31.8.1956	30.9.1956	Veränderung im September 1956
Emissionserlös aus Schuldverschreibungen ¹⁾	9 148,2	10 279,8	10 435,4	+ 155,6
Aufgenommene langfristige Darlehen gegen Hinterlegung von Namensschuld- verschreibungen	2 158,5	2 369,1	2 387,5	+ 18,4
gegen sonstige Sicherheiten und ohne Sicherheiten 2)	5 098,9	5 782,7	5 817,2	+ 34,5
Zusammen	16 405,6	18 431,6	18 640,1	+ 208,5
Durchlaufende Mittel	3 051,1	3 556,5	3 631,1	+ 74,6
Insgesamt	19 456,7	21 988,1	22 271,2	+ 283,1

1) Nominalbetrag.- 2) Einschl. Schuldscheindarlehen.

Außer den Emissionserlösen flossen den Realkreditinstituten noch weitere Fremdmittel gegen Hinterlegung von Namensschuldverschreibungen (18 Mill.DM) und gegen sonstige (bzw. ohne) Sicherheiten (35 Mill.DM) zu.

Einschließlich neu erhaltener Treuhandkredite (75 Mill.DM) gingen den Instituten somit im Berichtsmonat über 283 Mill.DM an neuen Finanzierungsmitteln zu, so daß sich ihre gesamten Verpflichtungen aus dem Neugeschäft Ende September 1956 auf 18 640 Mill.DM stellten; hinzuzurechnen sind noch 3 631 Mill.DM, für die die Institute nur treuhänderisch haften.

Gesamtbestand der Darlehen bei den Boden- und Kommunalkreditinstituten
- Mill. DM -

Darlehensart, -form und -quelle	31. August 1956		30. September 1956	
	einschl. durchl. Mittel	ohne durchl. Mittel	einschl. durchl. Mittel	ohne durchl. Mittel
Direktkredite	20 390,3	16 960,1 ¹⁾	20 719,6	17 210,0 ²⁾
Darlehen an Geldinstitute	1 629,8	1 503,4	1 633,8	1 512,2
Insgesamt	22 020,1	18 463,5	22 353,4	18 722,2
davon				
Deckungsdarlehen	12 300,4	12 300,4	12 463,6	12 463,6
darunter aus Mitteln				
der KfW	1 484,8	1 484,8	1 494,1	1 494,1
der Landwirtschaftlichen Rentenbank	453,5	453,5	452,8	452,8
Darlehen aus öffentlichen Mitteln	6 237,0	2 874,4	6 365,7	2 924,6
Darlehen aus sonstigen Mitteln	3 482,6	3 288,7	3 524,1	3 334,0
davon aus Mitteln				
der KfW	136,3	.	136,3
der Landwirtschaftlichen Rentenbank	.	167,2	.	168,5
anderer Kreditinstitute	460,5	.	478,6
sonstiger Stellen	2 524,6	.	2 550,6

1) Darunter 181,0 Mill.DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institutshaftung.- 2) Desgl. 185,2 Mill. DM.

Das Darlehensgeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute hielt sich auch im September mit Neuausleihungen im Betrage von 333 Mill. DM (424 Mill. DM) auf recht beachtlicher Höhe; sie wurden fast ausschließlich (329 Mill. DM) unmittelbar den Kreditnehmern der öffentlichen und privaten Wirtschaft zugeführt. Der Bestand an Direktkrediten erhöhte sich damit bis Ende September 1956 auf 20 720 Mill. DM; davon entfielen 17 210 Mill. DM auf Ausleihungen mit eigenem Risiko, der Rest auf Treuhandkredite. Die an andere Geldinstitute gewährten Darlehen werden Ende September mit 1 634 Mill. DM nachgewiesen.

Bestand der den Kreditnehmern unmittelbar gewährten Darlehen
- Mill. DM -

Darlehensart, -form und -quelle	1954		1955		1956	
	31. Dezember		31. Dezember		30. September	
	einschließlich durchlaufender Mittel				ohne durchlfd. Mittel	
Hypotheken auf						
Wohnungsneubauten	6 757,9	9 026,3	10 416,5	10 608,9	8 442,7	
Gewerblichen Grundstücken	760,2	1 182,2	1 422,8	1 449,7	1 442,6	
Sonstigen Grundstücken	201,8	417,0	510,0	517,4	495,5	
Landwirtschaftlichen Grundstücken	696,3	1 018,5	1 253,9	1 266,7	506,4	
Kommunaldarlehen 1).....	2 617,5	3 935,9	4 600,2	4 675,6	4 665,9	
darunter:						
Wohnbauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft	117,1	241,7	280,9	290,6	290,6	
Schiffshypotheken	633,7	831,0	934,3	934,0	908,4	
Landeskulturdarlehen	175,3	216,6	242,5	242,3	233,4	
Sonstige langfristige Darlehen	890,4	1 181,1	1 010,0	1 024,9	515,0	
darunter:						
für Wohnbauten	228,3	253,8	285,3	288,7	216,1	
Zusammen	12 723,2	17 808,6	20 390,3	20 719,6	17 210,0 ³⁾	
darunter: aus ECA-Mitteln	1 029,4	1 081,0	1 134,3	1 134,7	1 134,7	
Von der Summe entfallen auf:						
Deckungsdarlehen	6 636,2	9 770,0	11 371,8	11 530,6	11 530,6	
darunter: aus Mitteln						
der KfW 2)	961,5	1 031,0	1 105,2	1 108,4	1 108,4	
der Landw. Rentenbank 2)	772,0	214,8	227,4	226,6	226,6	
Darlehen aus öffentlichen Mitteln	4 021,4	5 316,7	6 050,4	6 177,9	2 811,5 ⁴⁾	
Darlehen aus sonstigen Mitteln	2 065,6	2 721,9	2 968,0	3 011,1	2 868,0 ⁴⁾	

1) Ohne (Kommunal-) Darlehen an Sparkassen und andere öffentlich-rechtliche Kreditinstitute.- 2) Darlehen aus Mitteln der KfW und Landwirtschaftlichen Rentenbank gegen hinterlegte Schulverschreibungen.- 3) Darunter 185,2 Mill. DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institutshaftung.- 4) Davon aus Mitteln der KfW 705,8 Mill. DM, der Landwirtschaftlichen Rentenbank 9,8 Mill. DM, anderer Kreditinstitute 416,0 Mill. DM, sonstiger Stellen 2 336,4 Mill. DM.

Von den im September herausgelegten Direktkrediten waren 206 Mill. DM (227 Mill. DM) für die Wohnbaufinanzierung bestimmt; 101 Mill. DM (49 vH) stammten davon aus öffentlichen Mitteln. Unter den übrigen Darlehensarten standen wiederum die Kommunaldarlehen 1) mit 66 Mill. DM (107 Mill. DM) voran. Für gewerbliche Betriebsgrundstücke wurden 27 Mill. DM (9 Mill. DM) an neuen Hypotheken aufgewendet. Die Beleihungen von landwirtschaftlichen und sonstigen (städtischen) Grundstücken machten nur 13 bzw. 7 Mill. DM (im August 30 bzw. 12 Mill. DM) aus. Sonstige langfristige Darlehen wurden in Höhe von 12 Mill. DM (6 Mill. DM) neu gewährt.

- 1) Ohne kommunalverbürgte Hypotheken und ohne Darlehen an Sparkassen und andere öffentlich-rechtliche Kreditanstalten.-
2) Ohne Wohnbaukredite.

Im III. Quartal 1956 wurden weitere 499 Mill. DM an Hypotheken und Kommaldarlehen in das Deckungsregister der Realkreditinstitute eingetragen und 374 Mill. DM an Pfandbriefen und Kommunalobligationen neu placiert. Der Unterschiedsbetrag zwischen Umlauf und Bestand an Deckungsdarlehen verminderte sich damit bis Ende September auf 361 Mill. DM, so daß in diesem Zeitpunkt 96 vH der untergebrachten Wertpapiere durch Darlehen gesichert waren.

Umlauf und Deckung der Schuldverschreibungen aus dem Neugeschäft
- Mill. DM -

Institutsgruppe	Umlauf an Schuldverschreibungen ¹⁾			Deckungsdarlehen			Unterschiedsbetrag ²⁾ zwischen Deckungsdarlehen und Schuldverschreibungen			Ersatzdeckung		
	31.12. 1955	30.6. 1956	30.9. 1956	31.12. 1955	30.6. 1956	30.9. 1956	31.12. 1955	30.6. 1956	30.9. 1956	31.12. 1955	30.6. 1956	30.9. 1956
Private Hypothekenbanken												
Pfandbriefe	3 810,9	4 168,1	4 305,0	3 014,5	3 495,8	3 695,8	- 796,4	- 672,3	- 609,2	905,5	804,5	714,2
Kommunalobligationen ...	971,8	1 090,8	1 156,0	894,5	1 019,2	1 082,6	- 77,3	- 71,6	- 73,4	98,8	92,3	115,8
zusammen	4 782,7	5 258,9	5 461,0	3 909,0	4 515,0	4 778,4	- 873,7	- 743,9	- 682,6	1 004,3	896,8	830,0
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten												
Pfandbriefe	2 095,4	2 292,8	2 397,5	2 026,8	2 281,3	2 415,8	- 68,7	- 11,5	+ 18,3	287,0	274,0	269,2
Kommunalobligationen 3)	1 632,9	1 865,8	1 920,9	1 990,9	2 138,6	2 211,5	+ 358,1	+ 272,8	+ 290,6	20,9	11,2	5,4
zusammen	3 728,3	4 158,6	4 318,4	4 017,7	4 419,9	4 627,3	+ 289,4	+ 261,3	+ 308,9	307,9	285,2	274,6
Schiffspfandbriefbanken												
Schiffspfandbriefe ...	152,3	187,1	199,3	151,0	184,1	212,3	- 1,3	- 3,0	+ 13,0	7,3	11,1	8,2
Insgesamt	8 663,3	9 604,6	9 978,7	8 077,7	9 119,0	9 618,0	- 585,6	- 485,6	- 360,7	1 319,5	1 193,1	1 112,8

1) Ohne vorverkaufte Stücke einschl. eigener Bestände.- 2) Mehrbetrag an Deckungsdarlehen (+), Minderbetrag (-).- 3) Ohne Landesbodenbriefe, Landwirtschaftsbriefe, Schulbuchforderungen u.a.

Innerhalb der Schuldverschreibungen blieb die Zusammensetzung der Deckung nach wie vor unterschiedlich. Während Ende September die deckungsfähigen Kommaldarlehen um 217 Mill. DM über die umlaufenden Kommunalobligationen hinausgingen, blieben die Deckungshypotheken um 578 Mill. DM hinter dem Pfandbriefumlauf zurück.

Sehr verschieden waren auch weiterhin die Deckungsverhältnisse bei den Emissionen der einzelnen Institutsgruppen. So überstiegen Ende September die in das Deckungsregister der öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten eingetragenen Darlehen im Betrage von 4 627 Mill. DM die placierten Schuldverschreibungen um 309 Mill. DM. Bei den privaten Hypotheken- und Schiffspfandbriefbanken verblieb dagegen ein beachtlicher Abstand (670 Mill. DM) zwischen Umlauf und Bestand an Deckungshypotheken.

Die Ersatzdeckung der beiden Institutsgruppen ist um weitere 80 Mill. DM zurückgegangen und betrug Ende September 1 113 Mill. DM; im einzelnen setzte sie sich aus 404 Mill. DM Bargeld und Bankguthaben, 442 Mill. DM Wertpapieren und 267 Mill. DM Ausgleichsforderungen zusammen. Die Mittel der Ersatzdeckung, die nicht in Anspruch genommen wurden, beliefen sich auf 752 Mill. DM.

Tabelle n t e i l
über das DM-Aktiv- und Passivgeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute im Bundesgebiet
I. Umlauf an Inhaberschuldverschreibungen 1)
- 1 000 DM
A. gegliedert nach Arten

Bezeichnung der Schuldverschreibungen und Datum des Umlaufs	Bundesgebiet	Institute mit Sitz in									
		Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet und Berlin 2) (West)
Hypothekendarlehen											
31. Dez. 1955	5 970 153	93 425	228 108	372 102	327 473	998 285	373 203	210 002	834 603	1 558 861	974 091
31. März 1956	6 281 909	97 017	242 891	391 018	350 789	1 042 929	393 296	215 188	867 417	1 664 822	1 016 542
30. Juni 1956	6 494 501	99 952	249 734	391 827	364 366	1 074 361	401 820	216 279	899 735	1 730 763	1 066 264
31. Aug. 1956	6 608 360	101 087	251 862	395 567	366 003	1 078 318	416 554	219 511	903 745	1 767 496	1 108 817
30. Sept. 1956	6 720 609	102 142	252 893	407 672	367 691	1 105 173	421 693	224 877	911 157	1 805 884	1 121 427
Schiffspfandbriefe											
31. Dez. 1955	151 825	48 753	24 329	-	53 720	25 023	-	-	-	-	-
31. März 1956	172 647	53 896	29 954	-	62 376	26 421	-	-	-	-	-
30. Juni 1956	188 215	55 567	37 697	-	68 514	26 437	-	-	-	-	-
31. Aug. 1956	197 329	55 889	40 132	-	75 044	26 264	-	-	-	-	-
30. Sept. 1956	199 566	55 896	40 864	-	76 603	26 203	-	-	-	-	-
Kommunaldarlehen											
31. Dez. 1955	3 026 226	52 636	56 836	193 125	165 583	719 882	307 232	81 875	353 832	613 016	482 209
31. März 1956	3 177 963	53 703	60 183	206 876	186 560	746 367	312 719	92 006	369 438	656 617	494 094
30. Juni 1956	3 388 652	53 113	71 777	224 160	206 048	828 411	331 094	95 605	384 405	692 930	501 109
31. Aug. 1956	3 474 137	53 338	73 571	245 927	209 741	833 163	343 796	96 527	387 702	721 931	509 041
30. Sept. 1956	3 515 187	53 315	73 606	246 196	211 389	851 738	345 796	97 452	393 547	730 642	511 506
Schuldverschreibungen zusammen											
31. Dez. 1955	9 148 204	194 814	309 273	565 227	546 776	1 743 190	680 435	291 877	1 188 435	2 171 877	1 456 300
31. März 1956	9 632 519	204 016	333 028	597 894	599 725	1 815 717	706 015	307 194	1 236 855	2 321 439	1 510 636
30. Juni 1956	10 071 368	208 632	359 208	615 987	638 928	1 929 209	732 914	311 884	1 283 540	2 423 693	1 567 373
31. Aug. 1956	10 279 826	210 374	365 565	641 494	650 188	1 937 745	760 350	316 038	1 290 847	2 489 427	1 617 858
30. Sept. 1956	10 435 362	211 353	367 363	653 868	655 683	1 983 114	767 489	322 329	1 304 704	2 536 526	1 632 933

B. gegliedert nach Instituten

Art der Institute und der Schuldverschreibungen	1954		1955		1956	
	31. Dezember	30. September	31. Dezember	30. September	31. August	30. September
Hypothekendarlehen						
hypothekendarlehen	3 067 862	3 683 192	3 842 964	4 218 377	4 294 031	
Kommunaldarlehen	594 864	945 512	1 001 770	1 152 394	1 160 417	
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten						
hypothekendarlehen	1 602 961	2 016 725	2 127 189	2 389 983	2 426 578	
Kommunaldarlehen	1 383 214	1 926 070	2 024 456	2 321 743	2 354 770	
Schiffspfandbriefbanken						
Schiffspfandbriefe	91 375	136 808	151 825	197 329	199 566	
Zusammen	6 740 276	8 708 307	9 148 204	10 279 826	10 435 362	

1) Einschl. solcher Beträge, für die Schuldverschreibungen aus drucktechnischen Gründen noch nicht ausgefertigt wurden, deren Gegenwert aber bereits gezahlt ist.- 2) Einschl. eines Instituts, dessen Sitz nur in Berlin (West) ist.- a) Davon 1,9 Mill. DM 5%, 4,3 Mill. DM 6% und 4,7 Mill. DM 7% Bodenkulturschuldverschreibungen.- b) Davon 51,7 Mill. DM 7,5% Ksm. Schatzanweisungen.- c) Davon 28,5 Mill. DM 6%, 17,4 Mill. DM 6 1/2%, 19,3 Mill. DM 7% und 28,5 Mill. DM 7,5% Landwirtschaftsbriefe.- d) Davon 91,1 Mill. DM 5%, 67,8 Mill. DM 5,5% und 93,0 Mill. DM 6% Landesbodenbriefe, 8,4 Mill. DM 5% und 0,1 Mill. DM 8% Schuldbuchforderungen.- e) Davon 13,2 Mill. DM 3,5% und 10,0 Mill. DM 5% Landesrentenbank-Schuldverschreibungen.

II. Aufgenommene Darlehen
- Mill. DM -

Darlehensgeber und Datum des Bestandes	Bundes- gebiet	Institute mit Sitz in									
		Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Bundes- gebiet und Berlin (West) ¹⁾
a) gegen hinterlegte Namensschuldverschreibungen											
KfW											
31. 12. 1955	1 273,4	119,7	115,1	117,9	145,8	305,8	78,5	15,7	104,9	199,6	70,3
31. 8. 1956	1 359,2	120,1	120,7	128,9	156,8	331,9	81,1	17,8	118,8	212,7	70,4
30. 9. 1956	1 367,9	120,1	120,8	129,8	155,4	333,4	81,8	17,9	121,4	215,6	71,7
Landw. Rentenbank											
31. 12. 1955	326,3	26,7	1,3	93,5	0,4	49,1	35,0	9,7	36,5	72,1	1,8
31. 8. 1956	333,1	28,5	1,3	96,9	0,4	49,5	34,5	11,5	37,2	71,3	1,8
30. 9. 1956	334,3	28,5	1,3	97,2	0,4	48,9	34,7	11,6	37,8	72,1	1,8
Andere Kreditinstitute											
31. 12. 1955	24,5	2,3	3,0	8,3	3,7	1,6	1,0	0,4	0,8	1,9	1,6
31. 8. 1956	26,7	2,4	3,4	8,9	3,8	2,7	1,0	0,4	0,8	1,8	1,6
30. 9. 1956	29,9	2,5	3,6	9,9	3,8	3,2	1,0	0,4	0,8	1,8	2,9
Sonstige Stellen											
31. 12. 1955	534,2	11,5	36,2	20,2	38,3	62,2	74,4	6,4	61,4	159,2	64,4
31. 8. 1956	650,1	14,9	39,8	31,4	54,9	65,9	109,9	4,9	72,2	164,3	92,0
30. 9. 1956	655,4	14,8	39,7	32,7	55,6	66,7	109,8	4,9	72,2	164,4	94,6
Zusammen											
31. 12. 1955	2 158,5	130,2	153,5	239,9	188,3	418,7	189,1	32,2	203,7	432,8	138,1
31. 8. 1956	2 369,1	165,9	165,2	266,0	215,9	450,0	226,5	34,6	229,0	450,2	165,7
30. 9. 1956	2 387,5	165,9	165,4	269,6	215,2	452,2	227,3	34,8	232,2	453,9	171,0
b) gegen sonstige Sicherheiten und ohne Sicherheiten ²⁾											
KfW											
31. 12. 1955	321,2	-	27,9	34,1	18,2	21,5	209,6	0,3	5,4	4,3	-
31. 8. 1956	313,5	7,7	27,8	29,4	11,5	20,0	207,7	0,3	4,9	4,2	-
30. 9. 1956	321,1	7,3	28,1	28,9	11,5	20,0	214,7	0,3	4,9	5,4	-
Landw. Rentenbank											
31. 12. 1955	5,7	2,0	0,0	0,9	0,0	0,8	0,7	-	0,3	0,8	0,1
31. 8. 1956	6,0	2,3	-	1,0	0,1	0,8	0,7	-	0,3	0,7	0,1
30. 9. 1956	6,1	2,3	-	0,9	0,1	1,0	0,7	-	0,3	0,7	0,1
Andere Kreditinstitute											
31. 12. 1955	587,0	2,1	124,4	95,8	115,0	9,8	55,3	-	48,3	71,8	47,5
31. 8. 1956	660,1	72,6	121,1	102,5	118,5	13,3	51,7	-	41,6	85,9	53,0
30. 9. 1956	654,0	72,6	120,3	101,8	111,6	13,5	51,9	-	41,6	86,1	54,6
Sonstige Stellen											
31. 12. 1955	4 185,0	27,1	134,1	545,2	80,7	211,4	238,6	1,1	1 424,5	883,6	635,6
31. 8. 1956	4 803,0	100,5	143,8	623,9	107,3	449,3	201,1	1,3	1 571,6	969,4	634,7
30. 9. 1956	4 836,0	99,7	143,5	635,3	105,9	450,7	207,3	1,3	1 584,2	978,8	628,3
Zusammen											
31. 12. 1955	5 098,9	31,3	286,5	678,9	214,0	243,7	515,1	1,4	1 478,4	966,4	683,3
31. 8. 1956	5 782,7	183,1	292,7	756,8	237,3	483,4	461,2	1,6	1 518,4	1 050,1	687,9
30. 9. 1956	5 817,2	181,9	291,9	765,9	230,1	485,2	474,6	1,6	1 631,0	1 071,0	683,0
Außerdem: Durchlaufende Mittel											
31. 12. 1955	3 051,1	239,7	80,1	252,8	121,3	413,3	741,3	9,6	153,3	298,5	741,2
31. 8. 1956	3 556,5	233,5	82,6	291,3	131,1	581,1	841,6	12,2	141,7	372,5	859,0
30. 9. 1956	3 631,1	238,4	82,8	295,7	132,2	608,9	852,3	12,7	145,9	381,8	884,4

1) Einschl. eines Instituts, dessen Sitz nur in Berlin (West) ist. - 2) Einschl. Schulscheindarlehen.

III. Gesamtbestand der gewährten Darlehen
(einschl. durchlaufender Mittel)
- Mitt. DM -

Datum des Bestandes	Hypotheken auf				Kommunal-darlehen	Schiffs-hypotheken	Landes-kultur-darlehen	Sonstige lang-fristige Darlehen	Insgesamt	außerdem		
	Wohnungs-neubauten	Gewerbl. Betriebs-grundstücken	Sonstigen Grundstücken	Land-wirtschaftl. Grundstücken						Kommunal-darlehen		Darlehen an sonstige Kredit-institute
										an Spar-kassen	an andere öffentl.-rechtl. Kredit-institute	
1953												
30. 6.	3 611,3	445,6	81,6	361,9	1 323,3	395,1	89,8	504,5	6 813,0	442,5	342,3	
31.12.	4 464,2	570,0	98,1	461,7	1 700,9	471,8	125,5	595,9	8 488,3	491,9	286,3	110,7
1954												
30. 6.	5 096,5	628,9	145,4	554,0	2 013,7	526,4	140,3	694,2	9 799,4	532,8	401,2	112,9
31.12.	6 757,9	760,2	201,8	666,3	2 617,5	633,7	175,3	890,4	12 723,2	575,2	546,1	135,5
1955												
31. 3.	7 162,6	788,8	222,8	751,3	2 841,4	688,0	183,2	949,0	13 587,1	604,9	600,3	164,4
30. 6.	7 591,7	869,6	227,3	832,5	3 112,4	724,9	194,8	1 004,5	14 557,7	600,6	639,1	163,6
30. 9.	8 255,0	1 016,1	314,4	931,8	3 552,0	767,4	207,1	1 110,4	16 154,2	633,8	699,4	191,0
31.12.	9 026,3	1 182,2	417,0	1 018,5	3 935,9	831,0	216,6	1 181,1	17 803,6	628,0	720,8	198,9
1956												
31. 1.	9 230,1	1 224,9	423,5	1 046,9	4 032,7	845,8	222,7	1 220,6	18 247,1	631,2	737,9	204,8
29. 2.	9 401,9	1 253,6	440,1	1 070,3	4 105,5	862,1	223,8	1 236,5	18 593,8	635,4	740,5	211,0
31. 3.	9 559,7	1 280,1	461,9	1 095,5	4 191,7	867,4	225,6	1 106,5	18 787,5	654,0	741,2	204,3
30. 4.	9 713,9	1 305,4	474,8	1 109,0	4 266,2	885,5	227,0	1 131,9	19 113,5	646,7	742,3	206,9
31. 5.	9 865,4	1 338,9	484,6	1 129,0	4 368,2	912,8	227,4	1 135,2	19 461,6	644,0	733,0	204,8
30. 6.	10 035,4	1 377,0	492,7	1 144,8	4 395,0	906,1	239,2	1 168,8	19 759,0	648,1	740,5	208,3
31. 7.	10 202,0	1 413,4	498,5	1 224,2	4 483,8	920,3	240,0	1 001,0	19 983,3	650,5	743,7	218,1
31. 8.	10 416,5	1 422,8	510,0	1 253,9	4 600,2	934,3	242,5	1 010,0	20 390,3	659,4	747,3	223,1
30. 9.	10 608,9	1 449,7	517,4	1 266,7	4 675,6	934,0	242,3	1 024,9	20 719,6	665,1	742,3	225,4

Darlehensform und -quelle	Hypothehen auf					Kommunal-darlehen	Schiffs-hypothehen	Landes-kultur-darlehen	Sonstige lang-fristige Darlehen	insgesamt	außerdem		
	Wohnungs-neubauten	Gewerbl. Betriebs-grundstücken	Sonstigen Grundstücken	Land-wirt-schaftl. Grundstücken	insgesamt						Kommunal darlehen		Darlehen an sonstige Kredit-institute
											an Sparkassen	an andere öffentl.-rechtl.-Kredit-institute	
31. August 1956													
Deckungsdarlehen	5 224,6	1 056,9	407,8	400,3	3 451,1	583,9	205,3	41,8	11 371,8	404,1	483,0	41,5	
darunter: aus Mitteln der KfW 1)	302,7	36,1	1,1	43,7	432,6	275,2	8,5	5,2	1 105,2	185,0	168,1	26,5	
der Landw. Rentenbank 1)	0,7	3,5	-	80,5	40,6	-	98,2	3,9	227,4	101,4	119,6	5,0	
Übrige Darlehen aus Mitteln													
der öffentl. Hand der KfW 2)	2 318,9	38,1	13,0	70,3	236,1	20,0	21,6	44,7	2 762,6	53,1	18,9	39,7	
der Landw. Rentenbank 2)	8,1	53,4	-	0,4	28,0	0,7	0,7	14,0	105,3	17,1	8,6	5,3	
anderer Kredit-institute	0,7	-	-	3,4	1,7	-	1,5	1,7	9,1	0,1	117,5	40,6	
sonstiger Stellen 3)	57,6	59,6	9,5	15,9	77,7	140,1	-	37,6	398,2	52,8	3,4	6,1	
	704,7	207,5	58,6	10,8	796,3	163,5	4,5	367,2	2 313,1	83,0	73,1	55,4	
zusammen	8 314,6	1 415,6	488,9	501,2	4 590,8	908,2	233,7	507,0	16 960,1	610,2	704,5	188,7	
darunter:													
aus ECA-bzw. MSA-Mitteln	257,7	89,8	12,7	70,8	425,8	191,7	73,4	12,4	1 134,3	190,2	166,3	32,2	
Dazu:													
Darlehen aus durchlfd. Mitteln	2 101,8	7,2	21,1	752,8	9,4	28,1	8,8	503,0	3 430,2	49,2	42,8	34,4	
darunter:													
aus öffentl. Mitteln	1 997,8	7,1	21,1	752,3	8,6	22,2	8,8	496,9	3 287,8	48,5	4,4	21,9	
Darlehen insgesamt	10 416,5	1 422,8	510,0	1 253,9	4 600,2	934,3	242,5	1 010,0	20 390,3	659,4	747,3	223,1	
30. September 1956													
Deckungsdarlehen	5 301,3	1 073,7	413,7	405,0	3 499,3	589,7	206,1	41,8	11 530,6	405,9	482,9	43,2	
darunter: aus Mitteln der KfW 1)	301,9	36,4	1,1	44,7	439,3	271,4	8,5	5,2	1 108,4	188,4	170,2	27,1	
der Landw. Rentenbank 1)	0,7	3,5	-	79,8	40,7	-	98,0	3,8	226,6	101,8	119,4	5,0	
Übrige Darlehen aus Mitteln													
der öffentl. Hand der KfW 2)	2 358,1	28,0	13,1	71,0	241,8	23,2	21,3	45,0	2 811,5	55,0	18,0	40,2	
der Landw. Rentenbank 2)	8,1	53,6	-	0,5	28,2	0,7	-	14,7	105,8	17,0	8,3	5,2	
anderer Kredit-institute	0,7	-	-	3,4	2,4	-	1,5	1,7	9,8	0,1	117,9	40,7	
sonstiger Stellen 3)	60,1	62,7	9,9	15,9	89,3	140,8	-	37,1	415,0	53,0	3,6	6,0	
	714,3	214,5	58,8	10,6	804,8	154,1	4,6	374,7	2 336,4	84,6	73,5	56,1	
zusammen	8 442,7	1 442,6	495,5	506,4	4 665,9	908,4	233,4	515,0	17 210,0	616,6	704,2	191,4	
darunter:													
aus ECA-bzw. MSA-Mitteln	255,4	89,8	12,6	71,4	429,5	189,6	73,0	12,4	1 134,7	194,0	163,0	32,7	
Dazu:													
Darlehen aus durchlfd. Mitteln	2 166,3	7,1	21,9	760,3	9,8	25,6	8,8	509,9	3 509,6	49,5	38,1	33,9	
darunter:													
aus öffentl. Mitteln	2 059,7	7,0	21,9	734,1	8,9	21,6	8,8	504,5	3 366,5	48,7	4,4	21,5	
Darlehen insgesamt	10 608,9	1 449,7	517,4	1 266,7	4 675,6	934,0	242,3	1 024,9	20 719,6	666,1	742,3	225,4	

1) Darlehen aus Mitteln der KfW und Landw. Rentenbank gegen hinterlegte Schuldverschreibungen. 2) Desgl. gegen sonstige Sicherheiten. 3) Einschließlich gener. Mitteln. 4) Darunter 181,0 Mill. DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institutshaftung. 5) Desgl. 185,2 Mill. DM.

IV. Gesamtbestand an Darlehen, gegliedert nach Ländern
(einschl. durchlaufender Mittel)

- Mill. DM -

Darlehensart, -form und -quelle	Bundes- gebiet	Institute mit Sitz in									
		Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württbg.	Bayern	Bundesgeb. und Berlin(West)
31. August 1956											
Hypotheken auf											
Wohnungsneubauten	10 416,5	78,9	188,7	825,3	362,2	1 450,5	1 149,7	180,5	2 377,1	2 636,6	1 167,0
Gewerbl. Betriebsgrundst. .	1 422,8	10,1	237,4	59,5	54,2	152,6	89,9	23,5	183,0	491,1	111,5
Sonst. Grundstücken	510,0	8,4	20,5	57,5	1,6	94,4	47,5	18,4	79,4	117,7	64,7
Landw. Grundstücken	1 253,9	22,6	1,7	246,1	2,3	58,5	59,5	2,9	124,0	89,3	636,8
Kommunal-darlehen	4 600,2	160,5	38,2	531,7	200,5	1 315,6	444,4	128,2	579,0	708,6	393,6
darunter:											
Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft	280,9	7,8	23,7	41,9	31,4	15,2	26,2	5,9	15,6	38,5	73,7
Schiffshypotheken	934,3	204,5	273,7	7,4	396,6	51,3	0,5	0,1	0,2	-	-
Landeskulturdarlehen	242,5	9,0	-	61,5	0,2	97,0	20,5	0,9	20,5	33,0	-
Sonst. langfr. Darlehen ...	1 010,0 ^{a)}	265,8	66,8	71,7	23,3	30,1	13,4	5,9	56,6	197,0	279,5
darunter: für Wohnbauten...	285,3	-	0,3	7,4	11,4	16,3	1,1	-	10,9	89,8	148,0
Insgesamt	20 390,3	759,7	826,9	1 860,7	1 051,0	3 250,1	1 835,5	360,4	3 519,8	4 273,2	2 653,1
davon:											
Deckungsdarlehen	11 371,8	333,3	500,7	966,6	693,4	2 142,5	836,6	317,0	1 434,0	2 779,3	1 368,4
Darlehen aus öffentlichen Mitteln	6 050,4	269,1	80,7	510,8	145,6	618,0	792,9	14,0	1 534,9	1 181,5	902,9
Darlehen aus sonst. Mitteln	2 968,0	157,3	245,5	383,3	212,0	489,6	205,0	29,3	550,9	312,3	381,8
Darlehen insgesamt	20 390,3	759,7	826,9	1 860,7	1 051,0	3 250,1	1 835,5	360,4	3 519,8	4 273,2	2 653,1
darunter aus:											
ECA- bzw. MSA-Mitteln ...	1 134,3	109,4	139,7	146,1	69,8	278,7	47,7	13,1	91,9	172,9	65,2
Außerdem:											
Kommunal-darlehen											
an Sparkassen	659,4	42,6	4,2	116,6	9,9	225,8	43,6	14,1	84,5	107,2	10,9
an andere öffentl.- rechtl. Kreditinstitute	747,3	-	9,5	56,3	3,4	12,2	444,4	-	16,4	0,1	204,9
Darlehen an sonst. Kreditinstitute	223,1	28,7	15,5	47,3	1,9	-	79,8	0,1	8,4	26,3	15,0
30. September 1956											
Hypotheken auf											
Wohnungsneubauten	10 608,9	80,8	185,7	841,0	365,8	1 484,0	1 175,3	162,3	2 418,0	2 682,7	1 193,3
Gewerbl. Betriebsgrundst. .	1 449,7	10,3	238,3	67,6	65,5	160,6	92,6	23,7	184,4	493,5	113,2
Sonst. Grundstücken	517,4	8,5	21,9	57,6	1,6	96,3	47,9	18,7	79,9	120,0	65,1
Landw. Grundstücken	1 266,7	23,2	1,7	247,2	2,4	59,1	66,8	2,9	125,5	90,7	648,2
Kommunal-darlehen	4 675,6	160,4	42,2	543,2	213,6	1 328,2	451,9	128,3	682,8	725,6	399,3
darunter:											
Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft	290,6	7,8	23,7	43,5	34,4	16,5	26,7	5,9	16,2	39,4	76,5
Schiffshypotheken	934,0	203,1	274,7	7,3	397,3	50,7	0,5	0,1	0,2	-	-
Landeskulturdarlehen	242,3 ^{b)}	9,0	-	61,1	0,2	95,7	20,5	0,9	20,7	34,2	-
Sonst. langfr. Darlehen ...	1 024,9	270,4	67,2	72,9	23,0	30,7	13,3	5,9	58,4	198,8	284,4
darunter: für Wohnbauten...	286,7	-	0,3	7,6	11,4	16,0	1,1	-	11,5	92,1	148,5
Insgesamt	20 719,6	765,7	831,7	1 898,0	1 069,4	3 305,3	1 867,9	362,7	3 569,9	4 345,5	2 703,6
davon:											
Deckungsdarlehen	11 520,6	337,9	505,6	967,2	717,6	2 162,9	851,1	318,8	1 445,5	2 829,5	1 394,5
Darlehen aus öffentlichen Mitteln	6 177,9	277,3	81,0	520,8	146,2	642,2	810,1	14,4	1 561,9	1 205,3	918,6
Darlehen aus sonst. Mitteln	3 011,1	150,5	245,1	409,9	205,5	500,1	206,7	29,4	562,5	310,7	390,5
Darlehen insgesamt	20 719,6	765,7	831,7	1 898,0	1 069,4	3 305,3	1 867,9	362,7	3 569,9	4 345,5	2 703,6
darunter aus:											
ECA- bzw. MSA-Mitteln ...	1 134,7	104,7	138,6	146,2	69,5	281,0	47,9	14,3	92,7	174,8	65,0
Außerdem:											
Kommunal-darlehen											
an Sparkassen	666,1	42,5	4,2	118,1	9,9	228,6	44,8	14,1	84,9	108,2	10,9
an andere öffentl.- rechtl. Kreditinstitute	742,3	-	9,5	56,8	1,9	10,4	442,2	-	16,4	0,1	204,9
Darlehen an sonst. Kreditinstitute	225,4	39,2	15,5	48,9	2,1	-	80,5	0,1	8,2	25,8	15,0

1) Einschl. eines Instituts, dessen Sitz nur in Berlin (West) ist. - a) Enthält u.a. 347,6 Mill. DM für Siedlungszwecke. - b) Desgl. 351,1 Mill. DM.

V. Gesamtbestand an Darlehen, gegliedert nach Ländern
(ohne durchlaufende Mittel)
- Mill. DM -

Darlehensart, -form und -quelle	Bundes- gebiet	Institute mit Sitz in									
		Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Bundes- gebiet u. Berlin 5) (West)
30. September 1956											
Hypotheken auf											
Wohnungsneubauten	8 442,7	71,6	185,4	595,1	252,1	949,0	436,6	170,4	2 343,0	2 396,1	1 043,5
Gewerbl. Betriebsgrundst. .	1 442,6	10,2	238,3	57,1	63,0	159,5	91,0	23,7	183,2	493,5	113,0
Sonstigen Grundstücken ...	495,5	8,5	21,9	52,1	1,6	80,0	42,9	18,7	79,8	120,0	65,1
Landw. Grundstücken	506,4	23,2	1,6	220,0	1,2	54,9	14,0	2,6	61,4	76,5	51,0
KommunalDarlehen	4 665,9	160,4	42,2	543,2	213,0	1 326,5	451,1	128,2	678,4	723,7	399,3
darunter:											
Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft	290,6	7,8	23,7	43,5	34,4	16,5	26,7	5,9	16,2	39,4	76,5
Schiffshypotheken	908,4	195,3	259,1	7,3	395,5	50,4	0,5	0,1	0,2	-	-
Landeskulturdarlehen	233,4	9,0	-	61,1	0,2	94,8	12,5	0,9	20,7	34,2	-
Sonst. langfr. Darlehen	515,0	49,4	0,3	60,5	10,7	30,7	10,4	5,9	57,4	136,0	153,9
darunter: für Wohnbauten	216,1	-	0,3	3,0	-	16,0	1,1	-	11,5	35,6	148,5
Insgesamt	17 210,0 ⁴⁾	527,6	748,9	1 606,4	937,2	2 745,7	1 064,0	360,5	3 424,0	3 979,9	1 825,9
davon:											
Deckungsdarlehen	11 530,6	337,9	505,6	967,2	717,6	2 162,9	851,1	318,8	1 445,5	2 829,5	1 394,5
darunter: aus Mitteln											
der KfW 1)	1 108,4	107,2	115,6	83,3	134,9	294,1	59,1	13,1	96,0	178,4	36,8
der Landw. Rentenbank 1) .	226,6	16,2	1,5	81,6	0,4	21,8	24,2	7,7	21,3	50,4	1,5
Übrige Darlehen aus Mitteln											
der öffentl. Hand	2 811,5	47,2	1,4	256,8	15,6	114,0	8,5	3,1	1 423,5	900,3	41,1
der KfW 2)	105,8	5,5	29,1	23,2	12,0	19,8	8,7	0,3	3,3	3,7	0,3
der Landw. Rentenbank 2)	9,8	3,4	-	0,9	0,1	0,7	1,5	-	0,3	2,3	0,6
anderer Kreditinstitute .	416,0	66,5	99,8	59,0	80,1	8,2	21,0	-	26,7	24,5	30,0
sonstiger Stellen 3) ...	2 336,4	67,2	113,0	299,2	111,9	440,0	173,1	28,3	524,7	219,6	359,3
Insgesamt	17 210,0 ⁴⁾	527,6	748,9	1 606,4	937,2	2 745,7	1 064,0	360,5	3 424,0	3 979,9	1 825,9
darunter: aus											
ECA- bzw. MSA-Mitteln	1 134,7	104,7	138,6	146,2	69,5	281,0	47,9	14,3	92,7	174,8	65,0
Außerdem:											
KommunalDarlehen											
an Sparkassen	616,6	42,3	4,2	118,1	9,9	188,7	35,9	13,6	84,9	108,2	10,8
an andere öffentl.- rechtl. Kreditinstitute	704,2	-	9,5	56,8	1,9	6,0	408,6	-	16,4	0,1	204,9
Darlehen an sonstige Kreditinstitute	191,4	29,2	15,5	43,8	2,1	-	74,5	0,1	8,2	9,6	8,3

1) Darlehen aus Mitteln der KfW und Landw. Rentenbank gegen hinterlegte Schuldverschreibungen.- 2) Gegleichen gegen sonstige Sicherheiten.-
3) Einschl. eigener Mittel.- 4) Darunter 185,2 Mill. DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institutshaftung.- 5) Einschl. eines
Instituts, dessen Sitz in Berlin (West) ist.